

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

zufordern hätte. Auf diese Weise würde jedenfalls bedeutend an Zeit gewonnen werden, was um so wichtiger ist, da eine sehr baldige Vorkehrung hier dringend nothwendig ist, welche nicht so bald getroffen werden könnte, wenn vorerst die Verfügung der hohen Landesstelle abgewartet werden müßte. — Insofern aber eine Einleitung von Seite der hohen obderemnsischen Landesregierung als ämtlich nothwendig erscheinen sollte, so dürfte dieselbe durch die bereits geschehene Notifizirung über die Sperr-Relation in der Lage sein, ihr diesfälliges Amt zu handeln. Wir stellen daher die Bitte: Dieses hochlöbliche k. k. n. ö. Landrecht geruhe diese unsere Aeußerung zur hohen Kenntniß zu nehmen.

Dr. Sterz, als Kurator. Dr. Schmitt im Namen des Herrn Ignaz Gafner, und als Testaments-Exekutor Leopold Kappler, k. k. Artillerie-Oberlieutenant. Ferdinand Kappler, k. k. Hauptzollamts-Beamter.

Die neueste Zeit.

(Vom Jahre 1844 bis 1881.)

Der aufblühende Markt Ischl, in welchem nun Wilhelm Seeauer Bürgermeister war, erlangte damals nach langem Bitten das Wiederausübungsrecht des Wochenmarkts-Privilegiums. Nachdem von Seite der Magistrate Gmunden und Wels erklärt worden war, daß „man weder gegen die Ausübung, noch Verlegung von Montag auf Donnerstag eine Einwendung mache“, wurde am 30. Mai 1844 wieder der erste Wochenmarkt abgehalten.¹⁾

¹⁾ In demselben Jahre kaufte die Gemeinde im Niederfelde ein Grundstück, worauf man das neue marktische Pfündlerhaus am Ende der Kolowratsallee (Bahnhofstraße) erbaute.